

Protokoll

Sitzung des Orsrates in der Ortschaft Salzderhelden

Sitzungstermin:	Montag, 10.02.2020, 19:00 Uhr
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr
Sitzungsort:	Gemeinschaftsraum Bahnhof, Ortschaft Salzderhelden

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Dirk Heitmüller

Mitglieder des Gremiums

Frau Silke Albrecht

Herr Jörg Brödner

Frau Daniela Bühring

Herr Jens Bühring

Herr Klaus Haendel

Herr Florian Koch

Frau Bärbel Lange

Herr Dirk Ritschel

Herr Heinz-Hermann Wolper

Verwaltung

Frau Simone Engelhardt

Gäste

Herr Reinhard Blasig

Frau Andrea Bühring

Zuhörer/innen

13 Zuhörer

Herr Dr. Reinhard Binder

Entschuldigte Mitglieder

Mitglieder des Gremiums

Frau Britta Oppermann

fehlt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.11.2019

- 3 Mitteilungen
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Bericht zum Gemeinschaftsraum im Bahnhof/ Herr Reinhard Blasig
- 6 Bericht von Andrea und Jens Bühring zur Dorfmoderation
- 7 nochmals: Antrag der Kirchengemeinde
- 8 Entwicklung von Baumöglichkeiten in den Ortschaften
- 9 Ertüchtigung einer Trockenmauer in der Waldstraße
- 10 Festpreisangebot Kommunaler Bauhof 2020
- 11 Aussprache zur Verkehrsschau 2019
- 12 Antrag der Ortsfeuerwehr Salzderhelden
- 13 Zuschuss Jagdgenossenschaft 2020
- 14 Haushalt 2021
- 15 Anfragen
- 16 Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die vorstehende Tagesordnung wird einvernehmlich angenommen.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.11.2019

Beschluss:

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

3. Mitteilungen

Mitteilungen des Ortsbürgermeisters:

- Zur Zeit sei der private Anbieter für den Breitbandausbau in Salzderhelden aktiv. Es sei geplant, dass bis zum 30. März jeder Fibertwist in Salzderhelden unter Licht stehen solle und funktionsbereit sei. Wer eine Fritzbox besitze, bekomme dann die Zugangsdaten; wer eine Fritzbox bestellt habe, bekomme diese zugeschickt.

- Der Schulhof der Grundschule Salzderhelden /Vogelbeck solle in diesem Jahr neu gestaltet werden. Um hierfür die Voraussetzungen zu schaffen, wurde der abgängige Hügel mit den Betonrohren entfernt. Die Kosten für diese Arbeiten haben sich die Ortsräte Salzderhelden und Vogelbeck je zur Hälfte geteilt.

Die Adventsfensteraktion war ein voller Erfolg und der Ortsrat danke den Organisatoren und Ausrichter/innen. Es kam ein Gewinn von über 1.000 € zusammen, der am 18. Februar als Spende an den Kindergarten Salzderhelden übergeben werden soll. Wer daran interessiert sei, sich in diesem Jahr an der Aktion zu beteiligen, sollte sich rechtzeitig einen Termin sichern.

- Der Veranstaltungskalender 2020 wurde in Absprache mit den örtlichen Vereinen erstellt und an alle Haushalte verteilt. Die Termine befinden sich ebenfalls online auf der Homepage von Salzderhelden.

- Das Weihnachtsbaumschreddern wurde auch in diesem Jahr wieder gut angenommen. Der Ortsrat bedanke sich bei allen Unterstützern der Aktion.

- Am 17. Januar habe der Ortsbürgermeister an der Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr Vogelbeck teilgenommen. Mit mittlerweile 4 Jugendlichen seien jetzt doppelt so viele Jugendliche aktiv wie im Vorjahr.

- Am 25. Januar fand der Neujahrsempfang für Senioren statt, der in diesem Jahr erstmalig statt der Weihnachtsfeier durchgeführt wurde. Dank gehe hierfür an die Ortsratsmitglieder Daniela Bühring und Britta Oppermann für die Organisation und die schöne Dekoration sowie an alle Kolleg/innen vom Ortsrat, die hinter den Kulissen geholfen haben.

- Die Eiche am Gebiss wurde zwischenzeitlich gepflanzt. Hier ist noch ein offizieller Pressetermin geplant.

- Am 1. Februar wurden in der Verlängerung „Roter Weg“ insgesamt 8 gespendete Hainbuchen und 1 Zierkirsche gepflanzt. Die angrenzend wohnenden Nachbarn haben zugesagt, sich im Sommer um die Bewässerung zu kümmern.

-In der nächsten Ortsratssitzung werde der Ortsrat über die Umgestaltung der Sanitarräume in der Turnhalle beraten.

- Das Osterfeuer werde am Ostersonntag, den 11. April 2020, abgebrannt. Für die Organisation der Veranstaltung sei wieder die Ortsfeuerwehr Salzderhelden verantwortlich.

- Im Ort habe sich eine Gruppe zusammengefunden, die am Sonntag, den 5. Juli, einen Dorfflohmarkt organisiere. Jede/r könne sich anmelden und Flohmarktartikel vor ihrer/seiner eigenen Haustür verkaufen. Nähere Informationen gebe es im Internet.

- Die nächste Sitzung des Ortsrates finde am 15. Juni 2020 statt. Anträge für die Tagesordnung sollten bis spätestens zwei Wochen vorher an den Ortsbürgermeister geschickt werden.

Mitteilungen der Verwaltung:

- Die Instandsetzung der Bushaltestelle an der Vogelbecker Straße war Thema in der Sitzung vom 17. Juni 2019. Die Haltestelle wurde in die Vorschlagsliste der Maßnahmen aufgenommen. Die Entscheidung über die konkrete Aufnahme in das Förderprogramm 2021 werde im nächsten halben Jahr erfolgen.

- Zu der Anfrage aus der Sitzung vom 11. November 2019, wie es zu erklären sei, dass der gleiche Auftrag zur Straßenreinigung immer wieder mit unterschiedlichen Kosten abgerechnet werde, teilte der Kommunale Bauhof mit, dass sich die unterschiedlich hohen

Kosten aus dem unterschiedlichen Umfang des Arbeitsaufwandes ergeben. Die Reinigungsarbeiten vor den städtischen Liegenschaften seien derzeit nicht im Pauschalangebot enthalten. Sollte der Ortsrat dies zukünftig wünschen, müsste der Bauhof die Kosten zukünftig neu kalkulieren.

Im Ortsrat herrscht dahingehend Einigkeit, dass der Bauhof gebeten werde, ein entsprechendes Angebot auf der Basis der letzten drei Jahre für die Aufnahme in das Festpreisangebot zu erstellen. Die Reinigungsarbeiten sollen viermal jährlich durchgeführt werden.

- Auf die Anfrage aus der Sitzung vom 11. November 2019, ob abgängige Schilder an Wirtschaftswegen zwangsläufig ausgetauscht werden müssen oder auch entfallen können, werde von der Verwaltung mitgeteilt, dass auf asphaltierten Wegen ohne Schilder grundsätzlich der Verkehr frei fließen könne. Der Ortsrat habe für dieses Wege die Verkehrssicherungspflicht. Auf normalen Schotterwegen sei dagegen für alle klar zu erkennen, dass es sich um Feldwege handele, so dass eine Beschilderung dort nicht notwendig sei.

- Der in der Sitzung vom 11. November gefasste Beschluss zur Entwicklung des Ortskerns wurde vom Verwaltungsausschuss auf die Prüfung möglicher Fördermöglichkeiten für den Erhalt oder die Umwandlung von Bausubstanzen in den Ortskernen verändert.

4. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner weist darauf hin, dass „Am Roten Weg“ ein Verkehrsspiegel stehe, der nicht mehr zwangsläufig erforderlich zu sein scheint. Dagegen sei es aus seiner Sicht sinnvoll, in der Waldstraße einen Verkehrsspiegel aufzustellen. Er bitte daher den Ortsrat zu prüfen, ob die Möglichkeit einer Umsetzung gesehen werde.

Der Ortsrat nimmt diese Anregung dankend an. In diesem Zusammenhang stellt er fest, dass der Spiegel an der Apotheke schlecht einsehbar sei. Er bittet daher den Bauhof zu prüfen, ob es sinnvoller sei, hier den größeren Spiegel aus dem Roten Weg anzubringen und den Spiegel, der sich jetzt an der Apotheke befindet, im Gegenzug in der Waldstraße/Ecke Roter Weg zu montieren.

5. Bericht zum Gemeinschaftsraum im Bahnhof/ Herr Reinhard Blasig

Herr Blasig berichtet, dass der MGV zunächst sehr gezögert habe, als ihm seinerzeit bei der Aufgabe der Gaststätte die eigenverantwortliche Nutzung und Bewirtschaftung angeboten wurde. Da es ohne die Gaststätte kaum Möglichkeiten für den MGV gab, seine Singabende durchzuführen, habe man dem Vorschlag zugestimmt und sei mit den getroffenen Regelungen sehr zufrieden. Herr Blasig berichtet von den alltäglichen Aufgaben, die mit der Vermietung und Nutzung des Gemeinschaftsraumes einhergehen und von den notwendigen Anschaffungen und Arbeiten, die im Laufe der Jahre erforderlich waren. Der Raum werde rege nachgefragt, auch für private Veranstaltungen. Mittlerweile werde der Raum für private Vermietungen auch von Einbecker/innen nachgefragt, die nicht in Salzderhelden wohnen.

6. Bericht von Andrea und Jens Bühring zur Dorfmoderation

Herr und Frau Bühring berichten von Ihrer Ausbildung zu Dorfmoderatoren für die Ortschaft Salzderhelden und den damit verbundenen Chancen für den Ort. Als ersten Schritt möchten sie sich am 27. April in der Sitzung der örtlichen Vereine als Dorfmoderatoren vorstellen, da sie langfristig bei ihren Projekten die Zusammenarbeit mit den Vereinen suchen. Sie seien beeindruckt von den Möglichkeiten einer Dorfmoderation und motiviert, etwas in Bewegung

zu bringen. Der Ortsrat begrüßt die Ausbildung zweier Dorfmoderatoren für die Ortschaft und stimmt überein, dass zukünftig der Bericht der Dorfmoderatoren als fester Tagesordnungspunkt auf die Tagesordnung genommen werden soll.

7. nochmals: Antrag der Kirchengemeinde

Die Kirchengemeinde St. Jacobi in Salzderhelden hatte beim Ortsrat einen Zuschuss für die Beschaffung von Sitzkissen für die Kirchenbänke beantragt. Aus Kostengründen solle jedoch zunächst nur das Hauptschiff neu ausgestattet werden. Die Kosten für diese Teilbeschaffung belaufen sich auf 5.645 €. Der Antrag der Kirchengemeinde sowie die eingeholten Kostenvoranschläge liegen den Ortsratsmitgliedern vor.

Der Ortsrat bedauert, dass kein/e Vertreter/in der Kirchengemeinde an der Ortsratssitzung teilnehme, um den Antrag noch ein wenig zu erläutern und ggf. Fragen zu beantworten. In der Hoffnung auf eine zukünftig bessere Kooperation zwischen Kirchengemeinde und Ortsrat und um ein positives Zeichen für die zukünftige Zusammenarbeit zu setzen, ist der Ortsrat bereit, sich an der Beschaffung zu beteiligen.

Beschluss:

Der Ortsrat bezuschusst aus seinem Budget die Beschaffung von Sitzkissen für die Kirchenbänke in der St. Jacobi Kirchengemeinde mit 2.000 €

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig mit einer Enthaltung

8. Entwicklung von Baumöglichkeiten in den Ortschaften

Ortsbürgermeister Heitmüller berichtet, dass am 28. Januar 2020 eine Informationsveranstaltung für Ortsbürgermeister/innen, Ortsbeauftragte und Ortsvorsteher/innen zur Entwicklung von Baumöglichkeiten in den Ortschaften stattgefunden habe. Im Rahmen des Projektes „Klimagerechtes Flächenmanagement“ wurden Baulücken und Leerstände in den Ortschaften identifiziert. Die Ortsräte haben zwischenzeitlich darauf hingewiesen, dass teilweise zwar theoretisch Baulücken in den Ortschaften vorhanden seien, diese aber aus den verschiedensten Gründen zukünftig nicht als Bauland zur Verfügung stünden. In einem nächsten Schritt solle in den Ortschaften versucht werden, die einzelnen Baulücken und Bestandsgebäude zu aktivieren.

Ortsbürgermeister Heitmüller teilt mit, dass er am 27. Februar ein Gespräch im zuständigen Fachamt habe, um die Situation der einzelnen Baulücken zu klären.

Es sei jedoch wichtig, dass die Einwohner um die Bemühungen der Ortschaften und der Verwaltung zum weiteren Vorgehen bei der Ausweisung von Bauland wüssten. Bauwillige und Einwohner/innen, die beabsichtigen, ihre Immobilien in absehbarer Zeit zu veräußern, sollten auf den Ortsrat zukommen. Für den Projektablauf sei ein konkreter Zeitplan vorgegeben. Bis zum 31. Juli müsse der Ortsrat Baulücken und Interessent/innen benennen.

Ortsratsmitglied Haendel weist darauf hin, dass die Pläne für Baulücken und Leerstände für Salzderhelden bereits vorlägen und nur noch aktualisiert werden müssten. Anhand dieser Listen sollte es machbar sein, zwischen Baulücken und Leerständen, die zum Verkauf stehen oder nicht, zu differenzieren.

9. Ertüchtigung einer Trockenmauer in der Waldstraße

Ortsbürgermeister Heitmüller schildert den Sachverhalt und erläutert die beiden Möglichkeiten zur Ertüchtigung der Trockenmauer und bittet darum, die Angelegenheit in den Fraktionen zu beraten.

10. Festpreisangebot Kommunalen Bauhof 2020

Beschluss:

Das Festpreisangebot des Kommunalen Bauhofes für 2020 soll wie vorliegend angenommen und ggf. noch um ein Angebot zur Reinigung vor den städtischen Liegenschaften ergänzt werden.

Der 200 € Regelung für Kleinstreparaturen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

11. Aussprache zur Verkehrsschau 2019

Der Ortsrat fragt an, ob er davon ausgehen könne, dass im Rahmen der Verkehrsschau alle Schilder begutachtet wurden und es deshalb ausreiche, wenn der Ortsrat die Mängel entsprechend des Protokolls ausbessere bzw. austausche. Solange kein/e Vertreter/in des Ortsrates an der Verkehrsschau teilnehmen und dieser daher auch nicht nachvollziehen könne, in welchem Umfang eine Begutachtung stattgefunden habe, gehe der Ortsrat davon aus, dass er für nicht aufgeführte Schilder, die nicht mehr den Vorgaben entspreche, auch nicht in Haftung genommen werde. Weiterhin werde um eine Erläuterung gebeten, warum unter Punkt 5 des Protokolls der Pfeil auf dem Zeichen 314 zu entfernen sei.

Weiterhin bittet der Ortsrat darum, die bemängelten Verkehrszeichen, die sich nicht in seinem Zuständigkeitsbereich befinden, schnellstmöglich auszutauschen.

Beschluss:

Die im Rahmen der Verkehrsschau bemängelten Verkehrszeichen in der Zuständigkeit des Ortsrates Salzderhelden sollen entsprechend der Protokollvorgaben ersetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

12. Antrag der Ortsfeuerwehr Salzderhelden

Die Ortsfeuerwehr Salzderhelden beabsichtigt, einen Defibrillator zu beschaffen, der auf dem

LF 10 mitgeführt werden solle. Da dieses Löschfahrzeug in jedem Fall bei einem Einsatz vor Ort sei, sei auch der Defibrillator immer einsatzbereit. Dies gelte auch für öffentliche Veranstaltungen wie der Brandsicherheitswache beim Osterfeuer oder dem Laternenumzug. Die Kosten für das Gerät belaufen sich auf 1.700 € und die Ortsfeuerwehr Salzderhelden beantragt einen Zuschuss in Höhe von 1.300 €.

Die Ortsfeuerwehr habe sich für dieses Gerät entschieden, weil sie bereits Zugriff auf ein gleichartiges Übungsgerät habe und der Einsatz bei Erste-Hilfe-Kursen trainiert werde. Darüber hinaus gebe es bei der Ortsfeuerwehr noch weitere ausgebildete Kräfte wie z.B. Rettungssanitäter oder den Feuerwehrnotarzt.

Beschluss:

Der Ortsrat Salzderhelden bezuschusst die Anschaffung eines Defibrillators für die Ortsfeuerwehr Salzderhelden mit 1.300 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

13. Zuschuss Jagdgenossenschaft 2020

Beschluss:

Die Jagdgenossenschaft erhält aus dem Ortsratsbudget einen Zuschuss in Höhe von 3.400 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

14. Haushalt 2021

Beschluss:

Für den Haushalt 2021 beantragt der Ortsrat Salzderhelden die Ortschaftsmittel in mindestens gleicher Höhe und Berechnung wie im Vorjahr. Die nicht verbrauchten Mittel sollen für Unterhaltungsmaßnahmen auf den Spielplätzen in das nächste Haushaltsjahr übertragen werden.

Für den investiven Haushalt wird die Sanierung der Straße „ImTalmorgen“ und der Sanitär-räume in der Turnhalle beantragt. Erste Priorität hat hierbei die Sanierung der Sanitär-räume.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

15. Anfragen

Ortsratsmitglied Ritschel fragt nach dem Sachstand bezüglich der Markierung einer Sperrfläche am Bahnhof.

16. Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin bemängelt den Pflegezustand des Verbindungsweges zwischen Grepenweg und Waldstraße. Der Ortsrat sagt zu, hier die Zuständigkeiten zu klären.

Ein Einwohner fragt an, ob es für Bauplätze im Bebauungsgebiet eine Vorgabe hinsichtlich des Bebauungszeitraumes gebe.

Nachrichtlich: Eine Bebauung ist vom Kauf unabhängig. Wenn allerdings eine Baugenehmigung vorliegt, gilt diese maximal 3 Jahre; sie kann aber verlängert werden.

Ein Einwohner bemängelt, dass es in Salzderhelden keinen Maibaum mehr gebe.

Ein Einwohner fragt an, ob es angesichts des zunehmenden Vandalismus im Bahnhofsgebäude die Möglichkeit gebe, dort eine Videokamera anzubringen.

Dirk Heitmüller
Vorsitz

Simone Engelhardt
Protokollführung